

VERANSTALTUNGSORT

Marstall Neubrandenburg
Behmenstraße 16, 17033 Neubrandenburg
Funk: 0179 2366280
willkommen@im-marstall.de, www.im-marstall.de

ANFAHRT / PARKPLÄTZE

Da beim Tagungsgebäude keine Parkmöglichkeiten bestehen, stellen Sie bitte Ihr Fahrzeug auf dem Parkplatz „Am Stargarder Tor“ (Neustrelitzer Straße/ Weidenweg) ab. Das Tagesparkticket kostet 2,00 €.

Sie erreichen den Marstall zu Fuß in 7 Minuten (ca. 750 m) wie folgt: vom Parkplatz zur Ampelkreuzung am Friedrich-Engels-Ring, durch das Stargarder Tor, nach 46 m rechts in die 4. Ringstraße einbiegen, nach weiteren 160 m links in die Behmenstraße abbiegen, im Eckgebäude auf der linken Seite findet die Konferenz statt.



VERANSTALTER

Kommunalgemeinschaft

Europaregion POMERANIA e. V.

Ernst-Thälmann-Straße 4, 17321 Löcknitz
Tel.: 039754 529-0, Fax: 039754 52929
info@pomerania.net, www.pomerania.net

ORGANISATOREN

**Service- und BeratungsCentren der Euroregion
POMERANIA in Greifswald · Neubrandenburg
Schwedt · Strausberg · Koszalin · Karlino
Świnoujście · Szczecin · Myślibórz · Dębno**



Service- und Beratungszentrum Neubrandenburg

Lindenstraße 63
17033 Neubrandenburg
Tel.: 0395 35170139 oder 35170140
sbc.neubrandenburg@pomerania.net

Anmeldeschluss: 16. April 2018



Das Netzwerk der Service- und BeratungsCentren der Euroregion POMERANIA wird durch die Europäische Union aus EFRE-Mitteln (Programm Interreg V A) kofinanziert.



80. Deutsch-Polnisches Unternehmerforum



Energetische Sanierung von Baudenkmalen und Altbauten

**am 24. April 2018
in Neubrandenburg**

PROGRAMM

Moderation: *Dipl.-Ing. Architekt Christian Peters*
Freie Architekten & Ingenieure, Neustrelitz

09:15 Uhr **ANMELDUNG / IMBISS**

09:45 Uhr **ERÖFFNUNG**

Andrea Gronwald

Geschäftsführerin der Kommunalgemeinschaft Europaregion POMERANIA e. V., Löcknitz

GRUSSWORT

Peter Modemann

Beigeordneter und 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters, Neubrandenburg

TEIL 1 – IMPULSREFERATE

10:00 Uhr **Bauen im Klimawandel – Energieeffizienzmaßnahmen und Erneuerbare Energien im Denkmalschutz**

Dr. Jan Schirmer

Konservator am Landesamt für Kultur und Denkmalpflege Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin

10:25 Uhr **Modernität in der Denkmalpflege**

Dr.-Ing. Architektin Halina Rutyna

Fakultät für Bauingenieurwesen und Architektur an der Westpommerschen Technischen Universität, Szczecin

10:50 Uhr **DISKUSSION**



TEIL 2 – BEST-PRACTICE-BEISPIELE

vorbildliche Sanierungsprojekte

11:00 Uhr **Praxiserfahrungen mit Energieeffizienzmaßnahmen im Bestand**

Dipl.-Ing. Architekt Arndt Hermann

°pha Architekten BDA PartGmbH, Potsdam

11:25 Uhr **Neues Leben in alten Gebäuden - attraktive Umwandlungen und Neunutzungen für Wohnen, Arbeit und Freizeit und zur Belebung der Innenstädte**

Dipl.-Ing. Architekt Jerzy Nowak

Westpommersche Architektenkammer, Mitglied des Rechtsausschusses der Polnischen Architektenkammer, Szczecin

11:50 Uhr **Die moderne Nutzung eines Baudenkmals am Beispiel des sanierten Tiedtschen Speichers**

Dr.-Ing. Architekt Hans-Werner Eckelt

Architekturbüro, Neubrandenburg

12:15 Uhr **DISKUSSION**

12:30 Uhr **MITTAGSPAUSE**

13:30 Uhr **Innendämmungen im sanierten und modernisierten Schweriner Fachwerkpalais am Schelfmarkt**

Dipl.-Ing. Architekt Ulrich Bunnemann

Schelfbauhütte, Schwerin

13:50 Uhr **Moderne Lösungen in alten Gebäuden am Beispiel eines historischen Mietshauses in Koszalin**

Dipl.-Ing. Architekt Mikołaj Krajewski

Designstudio Krajewski, Koszalin

14:10 Uhr **Dem ehemaligen Marstall von Herzog Adolph Friedrich IV. von Mecklenburg-Strelitz unter Beachtung des Denkmalschutzes eine Zukunft geben**

Daniela Them

Miteigentümerin und Maklerin für historische Gebäude, Neubrandenburg



14:20 Uhr **DISKUSSION**

14:30 Uhr **KAFFEEPAUSE**

14:50 Uhr **Sachgerechte Lösungen für die energetische Sanierung unter Berücksichtigung baukultureller und bauphysikalischer Erfordernisse mittels Baubegleitung und -planung durch einen Energieberater**

Dipl.-Ing. (FH) Gerhard Stoll

Energieeffizienzexperte, Neubrandenburg

15:10 Uhr **DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG**

TEIL 3 – EXKURSION ZUM RWN-GEBIET

15:30 Uhr **Busabfahrt**

15:45 Uhr **Nutzungsmischung im Stadtquartier – Visionen für das Szeneviertel am Tollensesee mit kreativem Gewerbe, Gastronomie, Kunst und Kultur im Flair der historischen Industriearchitektur**

Dipl.-Ing. Architekt Torsten Viebke

architektur:fabrik^{nb}, Neubrandenburg

Moderne Kunst in denkmalgeschützter Industriehalle - Ausstellung der Studenten der Fakultät für Malerei und Neue Medien der Kunstakademie Szczecin

Peter Modemann

Vorsitzender RWN ART - Verein zur Förderung moderner Kunst Neubrandenburg e. V.

17:00 Uhr **Rückfahrt**

17:15 Uhr **VERANSTALTUNGSENDE**

Die Konferenz wird simultan übersetzt.
Programmänderungen vorbehalten!